

**Projektstelle (½ E13, bis 28.2.2021) beim Deutschen Wetterdienst am Meteorologischen  
Observatorium Hohenpeißenberg**

**Validierung von Ozonprofilen aus Satellitenmessungen von GOME-2 und IASI Instrumenten auf den  
Metop A,B und C Satelliten von EUMETSAT im Rahmen der Atmospheric Composition Satellite  
Application Facility (AC-SAF, <https://acsaf.org> )**

Aufgaben:

Die Qualität der Satelliten-gemessenen Ozonprofile aus dem AC-SAF wird laufend durch Vergleich mit Ozonprofilen aus Lidar- und Mikrowellenmessungen an Stationen des Network for the Detection of Atmospheric Composition Change (NDACC) überwacht. Inhalt der Projektstelle ist die operationelle Durchführung dieser Vergleiche, Organisation und Programmierung der Datenflüsse, Erzeugung aussagefähiger Grafiken, und die Erstellung regelmäßiger Projektberichte. Außerdem sollen weitergehende wissenschaftliche Untersuchungen zur Qualität der Daten und zur Entwicklung der Ozonschicht gemacht werden. Der / die Projektangestellte vertritt den Deutschen Wetterdienst bei Projekttreffen der Atmospheric Composition Satellite Application Facility und bei nationalen und internationalen wissenschaftlichen Tagungen.

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes naturwissenschaftliches Hochschulstudium.
- Gute Programmierkenntnisse (möglichst IDL, Python, SQL).
- Kenntnisse und Erfahrungen zur Fernerkundung, insbesondere der stratosphärischen Ozonschicht, mit Satelliten, Lidar, Mikrowellen-Radiometer, Ballonsonden.
- Erfahrung in der Durchführung wissenschaftlicher Forschungsprojekte, idealerweise im internationalen Umfeld.
- sicheres mündliches und schriftliches Darstellungs- und Ausdrucksvermögen in Deutsch und Englisch.
- Bereitschaft zur Teilnahme an nationalen und internationalen Projekttreffen und Konferenzen.

Umfang und Dauer:

- ½ Stelle E13 TVÖD, 19.5 Wochenstunden, sofort zu besetzen, befristet bis 28.2.2021. Projektverlängerung um weitere 5 Jahre wird derzeit angestrebt.
- Dienort: Meteorologisches Observatorium Hohenpeißenberg, Heimarbeit grundsätzlich möglich.

Ansprechpartner: [wolfgang.steinbrecht@dwd.de](mailto:wolfgang.steinbrecht@dwd.de) , 069/8062-9772